BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Stadtbürgerschaft
21. Wahlperiode

04.11.2026

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der CDU

Feierabendparken: Hamburg baut aus – der Senat Bovenschulte säuft ab

Wir fragen den Senat:

Wie bewertet der Senat die Nutzung des nächtlichen Parkplatzangebots am Netto-Markt in der Admiralstraße seit der Antwort des Senats vom 17. März 2026, insbesondere in Bezug auf Nutzerzahlen, behördlichem Aufwand, Preisgestaltung, Zusammenarbeit mit den Projektpartnern, Bewerbung sowie Fortführung des Angebots und Ausweitung auf weitere bestehende Parkplatzflächen bei Behörden und Supermärkten?

Welche konkreten Ergebnisse haben die angekündigten Gespräche und Prüfungen zu den zwölf potenziellen Standorten mit rund 1.000 Stellplätzen erbracht, z.B. hinsichtlich von zu lösenden Problemstellungen oder der konkreten zeitlichen Umsetzung, und woran ist die Einrichtung weiterer Angebote zum Feierabendparken bislang jeweils gescheitert?

Warum gelingt es dem Senat bislang nicht, nach dem Vorbild Hamburgs Vereinbarungen mit Handelsunternehmen wie z.B. Lidl, REWE oder Penny über die Öffnung von Parkplätzen außerhalb der Geschäftszeiten zu treffen sowie stadteigene Parkflächen bei z.B. Behörden oder Schulen für das Feierabendparken zu öffnen und bis wann sollen in Bremen weitere private oder öffentliche Flächen für das Feierabendparken zur Verfügung stehen?

Michael Jonitz, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU